

Leonidas-Gala im Rückblick



Die „Lange Nacht“ klang erst mit dem „Frühstück danach“ aus

Salzburgs Weltklasse-Judoka Ludwig „Lupo“ Paischer (im Bild links mit seiner Freundin Johanna) konnte die kulinarischen Köstlichkeiten, die von Carterer Gassner bei der Leonidas-Sportgala kredenzt wurden, nicht in vollen Zügen genießen. Denn der Sportsoldat steht bereits in der Vorbereitung auf die Judo-EM von 22. bis 25. April in Wien und hat beinahe schon sein ideales Kampfgewicht. Sein Ziel ist klar: Paischer will Gold bei der Heim-EM.



Prominent besetzt war auch das „Frühstück danach“ im Hotel Sheraton. LASK-Präsident Peter-Michael Reichel, Toni Polster, Sporthilfchef Toni Schutti und Hoteldirektor Herbert Mosbruck (mittleres Bild, von links) schmökerten genüsslich in der SN-Sonderausgabe, die bei der SN-Gala verteilt wurde. Und der Herminator (rechts) freut sich schon auf die kurze Wildlederhose. Hermann Maier, der für sein sportliches „Lebensabschnittswerk“, wie er es selbst bezeichnete, geehrt wurde, erhielt die Hose als Geschenk der SN, sie wird von Trachtenschneider Wimmer in Schleedorf maßgefertigt.



Ladys in Red: Annetta Moser (Ski-Olympiasiegerin 1980) und Trixi Schuba (Eiskunstlauf-Olympiasiegerin 1972) beehrten die Leonidas-Gala.



Petra Kronberger, Skikönigin der 1990er-Jahre, in festlicher Robe.



Marc Janko, Sportler des Jahres, mit seiner Mutter Eva Janko, Exathletin.

Eine Galanacht des Sports und der Mode

Leonidas. Der festliche Glanz der SN-Gala „Lange Nacht des Sports“ beeindruckte nicht nur die Gäste. Über 10.000 Fans waren per Internet dabei.

HANS ADROWITZER

In bunten Dressen und in hautengen Anzügen sind Salzburgs Sportidole das ganze Jahr über präsent. In der „Langen Nacht“ im amadeus terminal 2 des Salzburger Flughafens war vergangene Woche alles anders. Die Gala zur „Leonidas Sportlerwahl der Salzburger Nachrichten“ glich einem festlichen Modeevent. Damit steht fest: Salzburgs Sportelite macht nicht nur auf den Wettkampfstätten eine gute Figur.

Es macht Österreichs weiblicher Sportprominenz riesigen Spaß, für die SN-Gala Jahr für Jahr in festliche Abendroben zu schlüpfen. Und die Weltklasse-Sportlerinnen – von Marlies Schild über Doris Günther bis zu Annetta Moser und Petra Kronberger – wurden für ihr Outfit mit Komplimenten überhäuft. Interessant waren die farblichen Vorlieben der Stars.

Schild hatte sich für Grün-Schwarz entschieden, Günther für schlichtes Schwarz, Moser und Kronberger für verschiedene Rottöne, Alexandra Meissnitzer glänzte in betörendem Blau, und Heidi Beckenbauer, die Frau des Fußballkaisers, liebt es bunt.

Die Damen achteten natürlich penibel darauf, nicht im gleichen Abendkleid zu erscheinen wie im Vorjahr. Denn diesen Satz will keine Frau hören: „Schau, die hat schon wieder das Gleiche an.“ Salzburgs sportbegeisterte Justizministerin Claudia Bandion-Ortner wusste es selbst nicht mehr genau und erkundigte sich vor-



sichtshalber beim SN-Redakteur. Ein Gala-Highlight für die gebürtige Tamswegerin, die mit Ehemann Andreas erschienen war: ein „Foto unter Lungauern“ – mit ihrem Tischnachbarn Heimo Pfeifenberger und der Lungauer Big Band.

Einer, der die Feste feiert, wie sie fallen, ist Hermann Maier. Der Herminator amüsierte sich in Gesellschaft seiner Eltern, seiner Freunde und von Maximilian Dasch junior so blendend, dass er einer der Letzten war, als er gegen 2.30 Uhr die Galanacht verließ. Und er gestand, dass es ein „sehr emotionaler Abend“ für ihn gewesen war, bei dem „viele Erinnerungen an meine Karriere wieder aufgelebt sind“.

Und wenn einer wie der Herminator, der schon bei zahlreichen Events im Mittelpunkt gestanden ist, von einer „exzellenten Galanacht und einer sehr würdigen Ehrung seiner Person“ gesprochen und sich dafür bedankt hat, dann will das etwas heißen. Ein schönes Kompliment schickte auch Petra Kronberger als SMS an die SN: „Vielen Dank an alle, die dieses Fest ermöglichten. Es war beeindruckend, berührend und humorvoll. Meinen Glückwunsch.“

Alle Erwartungen übertraf die Seherzahl des Leonidas Livestream im Internet. Mehr als 10.000 Sportfans verfolgten die Gala über mediahaus.tv

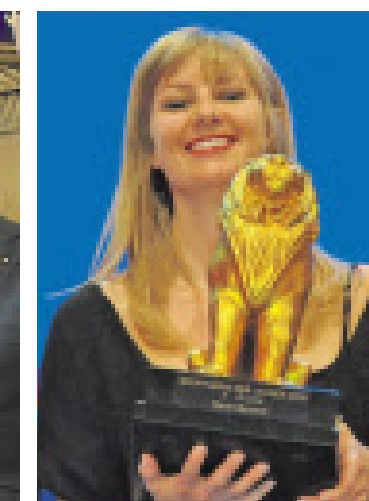


Der Tiroler Gast Benjamin Raich mit seiner Freundin Marlies Schild (r.) und Alexandra Meissnitzer

Bilder: SN/ANDREAS KOLARIK, ANDREAS LAUX



„Fußballkaiser“ Franz Beckenbauer amüsierte sich mit Marlene Reyer, seiner Frau Heidi und Golffreund Karl Reyer.



Doris Günther, Sportlerin des Jahres, mit ihrem „Leonidas“.